



GARY DORNING/GETTY IMAGES/DIE POSAUNE

Bereit für den Krieg

Nach den Zwischenwahlen hat sich die Not Amerikas verschärft, und der Kampf um die Heilung der Nation wird sicherlich hart werden.

- Gerald Flurry
- [24.01.2023](#)

Die Fronten sind gezogen. Die Bühne ist bereit für eine der dramatischsten Erfüllungen biblischer Prophezeiungen, die wir zu unseren Lebzeiten erlebt haben.

Auf der einen Seite dieses politischen Kampfes in Amerika stehen die Demokratische Partei und die radikale Linke. Dort sind auch, wie wir jetzt wissen, die etablierten Republikaner. Zu ihnen gesellen sich die Medien – sowohl die linken als auch die „konservativen“ – und Big Tech, mit der einzigen Ausnahme von Twitter. Alle stehen miteinander in einer Reihe.

Auf der anderen Seite steht Donald Trump. Praktisch allein.

Wie ist es dazu gekommen?

Vor den amerikanischen Zwischenwahlen am 8. November 2022 deuteten Umfragen darauf hin, dass eine „rote Welle“ das Land überrollen würde. Angesichts steigender Inflation und der sinkenden Beliebtheit von Joe Biden rechnete jeder mit einem deutlichen Sieg der Republikaner, der ihnen Mehrheiten im Repräsentantenhaus und im Senat sowie Gouverneursposten in weiteren Bundesstaaten einbringen würde.

PT_DE

Sie lagen falsch. Außerhalb Floridas fand die rote Welle nicht statt. Etwa eine halbe Stunde nach Schließung der Wahllokale stellten die beiden größten Bezirke Nevadas die Auszählung der Stimmzettel ein, weil die Wahlhelfer von einer Lawine von Briefwahlstimmen überrollt wurden. Der größte Bezirk in Arizona meldete, dass 20 % der Auszählungsmaschinen nicht richtig funktionierten. In Georgia kam es in letzter Minute zu einem mysteriösen Sturz von Senator Raphael Warnock. Bei mehreren wichtigen Wahlen kam es zu Anomalien mit Wahlmaschinen, verzögerten Auszählungen, verdächtigen Stimmzettelabwürfen und anderen besorgniserregenden Entwicklungen, die praktisch *alle* die Demokraten begünstigten und das Vertrauen in die Integrität der Wahlen untergraben. Es war eine erschreckende Wiederholung der Probleme, die bei den Wahlen 2020 aufgetreten sind.

Die Demokraten freuten sich hämisch. Und die Republikaner haben erstaunlicherweise die Ergebnisse kleinlaut akzeptiert, anstatt die Unregelmäßigkeiten anzufechten, für Transparenz zu kämpfen und mögliche Straftaten zu untersuchen. *Fast alle von ihnen* ignorierten die eklatanten Beweise für Betrug völlig! Nach der Wahl drehte sich das ganze Gerede der Republikaner um Fragen wie: *Was haben wir falsch gemacht? Haben wir die falschen Kandidaten unterstützt? Waren unsere*

Botschaften falsch? Wie konnten unsere Vorhersagen so fehlerhaft sein?

Und vor allem sagten sie: *Das ist alles die Schuld von Donald Trump.*

Das war jedenfalls das Narrativ, das von den Demokraten und Radikalen sofort verbreitet wurde: *Der größte Verlierer dieser Wahl war Trump.* Und die Republikaner stimmten zu!

Das war die wichtigste Lehre, die sie aus diesen Wahlen gezogen haben: *Wir müssen Trump abservieren.*

Ich habe viel über die Prophezeiung in 2. Könige 14, 26-28 geschrieben und darüber, wie sie auf die aktuelle politische Szene in Amerika zutrifft. Wenn Sie mein Buch [Amerika unter Beschuss](#) noch nicht gelesen haben, *sollten* Sie das unbedingt nachholen (wir schicken Ihnen ein kostenloses Exemplar zu). Was bei diesen Wahlen geschah, rückt diese Prophezeiung noch deutlicher in den Mittelpunkt. Wir müssen darauf achten, was Gott hier voraussagt!

Bitterer Jammer

Denken Sie daran, dass das Buch der Könige zu den früheren Propheten gehört. Und die meisten dieser Prophezeiungen beziehen sich auf die Endzeit. Diese Bücher der früheren Propheten wurden von Propheten geschrieben! Und Propheten sind dazu da, um zu prophezeien – vor allem für diese letzten Tage. (Fordern Sie mein Buch *The Former Prophets* an (derzeit nur auf Englisch verfügbar); unsere gesamte Literatur ist kostenlos).

In 2. Könige 14, 26 heißt es: „Denn der Herr sah den bitteren Jammer Israels an, dass sie bis auf den letzten Mann dahin waren und kein Helfer in Israel war.“ Dies geschieht heute mit den modernen Nationen Israels, und Amerika steht an der Spitze der Liste (siehe *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung*). Die Nation befindet sich in *bitterer Bedrängnis*, und sie hat keinen Helfer! Das zeigt sich sehr deutlich in der Art und Weise, wie das gesamte politische und mediale Establishment gegen Donald Trump kämpft.

„Und der Herr hatte nicht gesagt, dass er den Namen Israels austilgen wollte unter dem Himmel, und errettete sie durch Jerobeam, den Sohn des Joasch“ (Vers 27). Wessen Ziel ist es, „den Namen Israels auszutilgen“? Es ist das Ziel von Satan, dem Teufel. Er hasst alles, wofür Gott steht, einschließlich dessen, was Gott durch Seine auserwählte Nation für die Welt erreichen will. Satan will Amerika zerstören. Und leider ist er dabei furchtbar erfolgreich.

Aber Gott wird das nicht erlauben. Er wird Israel retten, vorübergehend. Und wie? „Durch Jerobeam“. In der Antike tat er dies durch König Jerobeam II. Prophetisch gesehen ist das die Rolle, die Herr Trump spielen wird. Dies ist noch nicht in dem Maße geschehen, wie es geschehen wird. Trump muss in die Präsidentschaft zurückkehren, um diese Aufgabe zu erfüllen.

Das sind die Kampflinien. Auf der einen Seite stehen die Kräfte Satans, angeführt von *einem Mann*. Wie wir sehen werden, nennt die biblische Prophetie diesen Mann einen endzeitlichen *Antiochus*, weil der Teufel in der Antike Antiochus Epiphanes benutzte, um zu versuchen, „den Namen Israels auszutilgen“. Wer ist dieser Mann heute? Gott sagt: „An ihren Früchten werdet ihr sie erkennen“ (Matthäus 7, 16). Wer führt die gesamte Bewegung an, die Amerika auf zerstörerische Weise „grundlegend verändern“ will?

Auf der anderen Seite steht ein Jerobeam der Neuzeit. Da dies der Mann ist, den Gott benutzt, um die Nation vorübergehend zu *retten*, ist es dieser Mann, den Satan und sein Antiochus am heftigsten bekämpfen.

Die Schrift zeigt, dass dieser Antiochus-Typ *zutiefst* vom Teufel *beeinflusst* wird – manchmal ist er sogar *besessen*. Er ist der wichtigste Jünger Satans in dieser Gesellschaft, und er tut einige schreckliche Dinge.

Es ist beschämend, dass die Menschen nicht wissen, was die Bibel sagt. Sie müssen Gottes Wort wirklich kennen, aber sie sind gefährlich unwissend! Das macht sie sehr verwundbar für die Angriffe des Teufels.

Antiochus in der Prophezeiung

Einer der wichtigsten Schlüssel zum Verständnis der Prophetie ist das Wissen, dass sie *dual* ist. *Das Thema der Dualität zieht sich* durch die gesamte Bibel. Gott sagt, dass wir „frühere“ Ereignisse betrachten und „achten“ müssen, wenn wir „was kommen wird“ in Seiner Prophezeiungen verstehen wollen (Jesaja 41, 22). Obwohl sich viele Prophezeiungen in der Vergangenheit erfüllt haben, waren die meisten von ihnen nur ein kleiner Vorgeschmack auf eine größere endzeitliche Erfüllung. Viele Bibelgelehrte übersehen, dass vergangene, teilweise erfüllte Prophezeiungen immer noch eine endzeitliche Erfüllung haben.

Eine davon ist die Prophezeiung über Antiochus, die in Daniel 8, 9-12, 23-25 zu finden ist. Daniel 10, 14 zeigt, dass diese Prophezeiung für das „Ende der Tage“ gilt – die Zeit, in der wir jetzt leben. Tatsächlich ist das ganze Buch Daniel für diese Endzeit bestimmt (Daniel 12, 4, 9).

Daniel 8, 9 spricht von einem Mann, der „ein kleines Horn“ genannt wird. Nahezu alle Kommentare sind sich einig, dass damit Antiochus Epiphanes gemeint ist, ein rücksichtsloser Diktator, der sich durch Betrug und Schmeicheleien die Herrschaft in Palästina im Jahr 176 v. Chr. sicherte. 168 v. Chr. plünderte und entweihte Antiochus den jüdischen Tempel in Jerusalem. In der ganzen turbulenten Geschichte, die Israel je erlebt hatte, schrieb Werner Keller, hatte es „nie zuvor, weder unter den

Assyrern noch unter den Babyloniern, einen solchen Schlag erhalten wie das Edikt von Antiochus Epiphanes, mit dem er hoffte, den Glauben Israels zu zerschlagen und zu zerstören“ – oder den Namen Israels auszulöschen! (Hervorhebung durchgehend von mir).

Diese Prophezeiung trifft auf einen *endzeitlichen* Antiochus zu, dessen Ziel es ist, den Glauben *desgeistlichen Israels* – der Kirche Gottes – zu zerstören. Aber es gibt noch *einen anderen* Antiochus in unserer Zeit, der *politisch* ist. Er tut alles, was er kann, um die Supermacht Amerika zu zerstören. (Er fügt auch den britischen Völkern und dem jüdischen Staat schweren Schaden zu.)

Als Antiochus in der Antike nach Jerusalem kam, entweihte er zuerst den Tempel und *plünderte danach die ganze Stadt*. Entscheidend ist die zeitliche Abfolge. Die Stadt Jerusalem ist ein prophetischer Typus für die drei modernen Nationen Israels – Amerika, Großbritannien und den jüdischen Staat (dies wird in meiner Broschüre *Daniel—Unsealed at Last!* [derzeit nur auf Englisch verfügbar] *erklärt*).

Die Verse 11-12 zeigen, wie sich dieser Mann „gegen den Fürsten des Heeres“ erhob (Züricher Bibel) und „nahm ihm das tägliche Opfer weg und verwüstete die Wohnung seines Heiligtums. Und es wurde ein frevelhaftes Opfer an die Stelle des täglichen Opfers eingesetzt, und das Horn warf die Wahrheit zu Boden. Und was es tat, gelang ihm“. In der Antike wurde das tägliche Opfer im Tempel dargebracht. Heute ist der Tempel die Kirche – dies bezieht sich also auf die Arbeit der Kirche Gottes.

Die wahre Kirche Gottes, das geistliche Israel, spricht eine Warnung an den geistlichen Antiochus aus. Sie verkündet auch eine Warnung an den politischen Antiochus. Diese beiden bösen Männer *werfen die Wahrheit auf den Boden*. Ihr Ziel ist es, den Namen Israels auszulöschen – Gottes Plan für die gesamte Menschheit!

Barack Obama versucht nicht nur, Amerikas verfassungsmäßige Republik zu zerstören. Er wirft die Wahrheit auf den Boden. Er lügt auch wie der Teufel (Johannes 8, 44).

Obama ist der wichtigste Jünger Satans. Daraus bezieht dieser Mann seine Macht. *Nur* Gott hat die Macht, Satan und seinen Antiochus davon abzuhalten, den Namen Israels auszulöschen.

Mit seinen eigenen Worten

Wenn Sie wissen wollen, an was Barack Obama schuldig ist, hören Sie sich an, was er anderen vorwirft. Im Vorfeld der Zwischenwahlen hielt er große Kundgebungen in Arizona, Georgia, Michigan, Nevada, Pennsylvania und Wisconsin ab. Und er sprach auf eine Art und Weise, die sich von seinem üblichen Stil unterscheidet. Normalerweise tritt er als „Engel des Lichts“ auf, aber er lässt diese Vortäuschung zunehmend fallen. Man spürt die Verachtung, den Hass und den Betrug in dem, was er bei diesen Kundgebungen sagte.

Am 28. Oktober gab Obama in Georgia der Politik die Schuld an den Problemen Amerikas, „wo einige, die im Amt sind oder ein Amt anstreben, daran arbeiten, Spaltung zu schüren – um die Leute wütend zu machen und ihnen Angst voreinander zu machen, zu ihrem eigenen Vorteil ...“. Er beschuldigt die Republikaner. Doch kein Präsident in der Geschichte Amerikas hat mehr Spaltung geschürt als Barack Obama.

„All dies wurde in den sozialen Medien rund um die Uhr hochgepusht, auf Plattformen, die Kontroversen und Konflikte oft profitabler finden, als die Wahrheit zu sagen“, fügte er hinzu. Als ob er glaubt, dass jeder die Wahrheit sagen sollte. Aber kein Präsident hat jemals so gelogen wie dieser Mann. Lügen ist für ihn eine Lebensart.

Obama warf den Republikanern vor, sie hätten „die Angewohnheit, nicht die Wahrheit zu sagen, sie hätten die Angewohnheit, das eine zu sagen und das andere zu tun, sie hätten die Angewohnheit, bestimmte Regeln für sich und ihre wichtigen Freunde zu haben und andere Regeln für alle anderen“. Das beschreibt ihn mehr als jeden anderen, den Sie sich vorstellen können. In Johannes 8, 44 heißt es über Satan: „denn die Wahrheit ist nicht in ihm“ – und dieser Mann spricht auf mächtige Weise für den Teufel.

„Das ist die Wahl bei dieser Wahl“, sagte er, „zwischen Politikern, die scheinbar alles tun, um an die Macht zu kommen, und Führern, die unsere Werte teilen, die Sie sehen und sich um Sie kümmern – Führer, die Ihr Leben besser machen wollen, nicht das ihre; die dieses Land vorwärts bringen wollen, nicht rückwärts.“ Niemand war mehr bereit, *alles zu tun, um an die Macht zu kommen*, als Barack Obama.

In diesen Reden vor den Wahlen sprach Obama wiederholt davon, die Demokratie zu retten und die Freiheit zu bewahren. Aber er ist dabei, den Amerikanern ihre Freiheit zu nehmen und die amerikanische Freiheit zu zerstören!

Am 28. Oktober sagte Obama in Georgien: „Die einzige Möglichkeit, die Demokratie zu retten, ist, wenn wir sie gemeinsam pflegen und für sie kämpfen.“ Doch dieser Mann hat bewiesen, dass er die Demokratie *hasst!* Er ist ein Tyrann! Sehen Sie sich an, was er diesem Land angetan hat und noch immer antut. Es ist wie ein grässlicher Horrorfilm: Amerika wird vor unseren Augen auseinandergerissen! Sie sagen, die MAGA-Republikaner seien die Schuldigen, aber jeder sollte erkennen, dass das eine Lüge ist. Dass die Menschen das nicht wissen, ist die schlimmste Art von Ignoranz. Es ist ihr Land. Wenn sie es lieben würden, wie könnten sie dann nicht wissen wollen, was wirklich passiert?

Die demokratischen Traditionen Amerikas haben uns viel Freiheit gebracht und es uns ermöglicht, nach Glück zu streben.

Aber dieser Mann will uns das alles nehmen. Das Ziel der radikalen Linken ist es, Amerikas Demokratie *zu zerstören*, und es ist ihnen gelungen.

„Wir haben im Laufe der Geschichte gesehen – und wir sehen jetzt in der ganzen Welt – was passiert, wenn wir die Demokratie aufgeben“, sagte Obama. „Wir können es in anderen Ländern sehen, in denen die Regierung Ihnen vorschreibt, welche Bücher Sie lesen dürfen und welche nicht, in Ländern, die Dissidenten und Reporter ins Gefängnis stecken, in Ländern, in denen es egal ist, wen Sie wählen – die Leute an der Macht machen, was sie wollen, in denen die Korruption überhand nimmt, weil es keine Rechenschaftspflicht gibt.“ Wie kann dieser Mann so etwas sagen, wenn man weiß, was er getan hat und noch tut? Es ist der Geheimdienstapparat von Barack Obama, der Menschen wegen abweichender Meinungen gegen die radikale Linke inhaftiert. Es sind linke Schulverwalter, die jungen Menschen vorschreiben, welche Bücher sie lesen dürfen und welche nicht; und oft sind es die Bücher, die sie ihnen vorschreiben, die Schüler *nicht* lesen *sollten*.

Dämonen

In Arizona sagte er am 2. November: „Eines ist klar, und das ist diese zunehmende Angewohnheit *politische Gegner zu dämonisieren* – einfach zu schreien. Und nicht nur zu denken, dass ich mit jemandem nicht einverstanden bin, sondern dass er böse oder falsch ist. Das schafft ein gefährliches Klima.“ Die radikale Linke wendet diese Taktik *ständig* an. Sie sind es, die dieses gefährliche Klima *geschaffen haben*.

Am 29. Oktober sagte er in Wisconsin: „Wir haben Politiker, die daran arbeiten, die Spaltung zu schüren Sie sind gewinnorientierte Plattformen und finden es profitabler, Sie mit Kontroversen und Konflikten zu füttern als mit Fakten und der Wahrheit.“ Eine perfekte Beschreibung der radikalen Linken.

Dann fügte er hinzu: „Manchmal kann es gefährlich werden“. Ja, das kann es. Aber wer steckt dahinter?

Im Zusammenhang mit dem Angriff auf Paul Pelosi sagte Obama am 29. Oktober: „Wenn unsere Rhetorik übereinander so gemein wird – wenn wir nicht nur anderer Meinung sind, sondern anfangen, sie zu *dämonisieren und wilde, verrückte Behauptungen über sie aufzustellen* –, dann entsteht ein gefährliches Klima.“ Er spricht über seine Gegner. Aber das Narrativ, dass der Mann, der Pelosi angegriffen hat, ein MAGA-Republikaner war, ist eine ungeheuerliche Lüge: Dieser Mann unterstützt Black Lives Matter und LGBTQ; er lebt im sehr liberalen Berkeley, Kalifornien.

Am 2. November sagte Obama in Phoenix: „Wenn deine Gegner dämonisch sind, dann gibt es keine Beschränkung für das, was du ihnen antun kannst. Brecht in ihre Häuser ein. Schlagt Leute mit Hämmern. Weil sie Dämonen sind. Es ist dämonisch.“ Es ist erstaunlich, wie viel er über Dämonen nachdenkt! Und das aus gutem Grund.

In Offenbarung 12, 12 heißt es: „Darum freut euch, ihr Himmel und die darin wohnen! Weh aber der Erde und dem Meer! Denn der Teufel kam zu euch hinab und hat einen großen Zorn und weiß, dass er wenig Zeit hat.“ Satan ist hinabgeworfen worden, und Millionen von Dämonen sind auf der Erde gefangen und streifen umher! Das bedeutet eine Menge Ärger; Sie können das an den Ereignissen in dieser Welt und in Amerika sehen.

In *kurzer Zeit* wird Satan beseitigt werden. Er weiß das, und deshalb ist er so zornig. Auch sein Jünger ist in vielerlei Hinsicht voller Zorn, wie man an seinen Reden vor den Wahlen sehen kann. Obama ist besessen, sicherlich manchmal besessen. Und seine Gedanken sind heute auf Dämonen gerichtet.

Auf Jerobeam konzentriert

Am 2. November sagte Obama: „Ich habe keinen Mob angestiftet, das Kapitol zu stürmen“. Aber er tat es! Die radikale Linke hat den gefälschten „Aufstand“ vom 6. Januar angezettelt. Sie füllten die Menge mit Agenten des Federal Bureau of Investigation, die sie aufstachelten! Und das wäre nur mit Obamas Zustimmung möglich gewesen; niemand sonst hat die Macht, so etwas auch nur zu versuchen. Bei diesem angeblichen „Putsch“ wurde nur eine Person erschossen, und das war eine Trump-Anhängerin.

Wo liegt Obamas eigentlicher Schwerpunkt? Er sagte dies: „Wenn die Hauptqualifikation eines Kandidaten darin besteht, Donald Trump gegenüber loyal zu sein, bedeutet das, dass er nicht wirklich an Sie und Ihre Bedürfnisse denkt. Nein, natürlich nicht. Seine Gedanken sind bei Donald Trump“. Warum denkt er so sehr an Donald Trump?

Satan weiß, dass Gott eine Zeit lang hinter Donald Trump steht. Unter seinem Einfluss lassen viele Menschen diesen Mann, und viele wissen nicht einmal, warum.

Obama sagte: „Sie haben beschlossen, dass es für sie von Vorteil ist, einfach zu behaupten, dass Donald Trump die letzte Wahl gewonnen hat.“ Ein Berg von Beweisen zeigt, dass Donald Trump die letzte Wahl gewonnen hat. Diejenigen, die das Gegenteil sagen, stellen lediglich Behauptungen auf.

„Jeder republikanische Politiker scheint von zwei Dingen besessen zu sein: die Liberalen zu verärgern und Donald Trumps Zustimmung zu bekommen“, sagte er am 28. Oktober. Die Realität ist, dass jede Person Obama um Zustimmung bittet, als ob er Gott wäre! Sie klingen alle wie dieselbe Person! Die gesamten Medien, Big Tech und zahllose andere verneigen sich vor Satan, dem Teufel, durch einen Mann und geben ihm all diese Macht! Aber bald wird sie ihm persönlich entzogen werden.

Kommentare wie diese entstammen den Gedanken des Teufels. Satan will den Namen Israels auslöschen, und er arbeitet

durch Antiochus, um dies zu erreichen. Doch die Medien und so viele andere glauben törichterweise alles, was Obama sagt.

Wahlbetrug

Es ist verblüffend, wie erfolgreich der Teufel darin war, das Gerede über Wahlbetrug in Amerika zu vertuschen. Die Demokraten bestehen darauf, dass es „keine Beweise“ für irgendein Fehlverhalten gibt. Die Medien bezeichnen jeden, der das Thema anspricht, als „Wahlleugner“ und Extremisten. Sie haben den Großteil der Nation *ingeschüchtert*, damit sie den Mund halten und vortäuschen, dass es keine Probleme gäbe. Und tragischerweise, beschämenderweise, hat die große Mehrheit der „konservativen“ Politiker und Presseleute mitgemacht!

Satan hat einen *Vorhang der Angst* aufgehängt. Diejenigen, die Angst haben, sich Obama entgegenzustellen, fürchten in Wirklichkeit Satan, den Teufel. Viele andere *genießen* es sogar, in seinem Team zu sein.

Im Wahlkampf 2008 antwortete Barack Obama auf die Frage, wie man Wahlbetrug verhindern könne: „Nun, ich sage Ihnen was: In Ohio hilft es, dass wir Demokraten haben, die für die Maschinen verantwortlich sind.“ Er deutete damit an, dass die *Republikaner* diese Maschinen benutzen würden, um die Wahl zu manipulieren! Dann sagte er: „Hören Sie, ich komme aus Chicago. Ich will also ehrlich sein: Es ist nicht so, dass nur die Republikaner in der Vergangenheit Wahlen manipuliert haben. Manchmal haben das auch Demokraten getan. Wann immer Leute an der Macht sind, neigen sie dazu, die Dinge in ihre Richtung zu lenken.“

Ja – Obama ist *sehr vertraut* mit Wahlbetrug und damit, wie Wahlmaschinen manipuliert werden können. Er fuhr fort: „Deshalb brauchen wir, glaube ich, eine Wahlrechtsabteilung im Justizministerium, die überparteilich ist und die Fälle von Wahlbetrug ernsthaft untersucht Deshalb brauchen wir bei diesen neuen elektronischen Geräten Papierspuren, damit man etwas hat, an das man sich halten kann, nachdem man den Brief eingestempelt hat, um sicherzugehen, dass er nicht gehackt wurde. All das ist Teil des Prozesses, der sicherstellen soll, dass unsere Demokratie für alle funktioniert.“

Heute hat dieser Mann eine ganz andere Botschaft. Jetzt, wo die Demokraten an der Macht sind, geht er beharrlich mit der Lüge um, elektronische Wahlmaschinen seien absolut vertrauenswürdig. Und jeder, der auf Papierspuren und Beweise für die Sicherheit der Wahlen besteht, wird ins Abseits gestellt und zum Schweigen gebracht!

Obama sagt, dass „MAGA-Republikaner ... ohne jeden Beweis behaupten, dass die Wahl 2020 gestohlen wurde“. Offen gesagt, es gibt eine Flut von Beweisen! Aber die Leute wollen sich nicht damit befassen. Sogar Fox News will nicht, dass jemand über das Thema berichtet.

Das unterdrückerische Schweigen zu diesem bedeutsamen Thema ist das Werk Satans, des Teufels! Es ist nicht von Gott, der immer für die Wahrheit eintritt. Es ist nicht einmal vom gesunden Menschenverstand! Können Sie *glauben*, dass die Medien nicht einmal *über* eine Angelegenheit *sprechen*, die für das nationale Überleben so wichtig ist?

Donald Trump hat die ganze Zeit gesagt, dass die Wahl 2020 gestohlen wurde, und er hat absolut Recht.

Mike Lindell ist ein weiterer der wenigen Menschen, die von Anfang an gegen Barack Obama und diese Maschinen vorgegangen sind. Viel zu wenige hören ihm und den Beweisen zu, die er vorgelegt hat, aber er hat von Anfang an gesagt, dass man keine weitere Wahl gewinnen wird, wenn man die Maschinen nicht los wird, mit denen die Demokraten die Wahl 2020 gestohlen haben. Er hat Recht! Schauen Sie sich an, was jetzt passiert: Die Zwischenwahlen hätten ein absoluter Sieg für die Republikaner sein müssen. Aber sie waren es nicht, und das ist der Grund!

Republikanische Abteilung

„Konservative“ Nachrichtenagenturen wie die *New York Post*, das *Wall Street Journal* und *Fox News* sagen jetzt, dass die Republikaner Trump „abservieren“ müssen, wenn sie Wahlen gewinnen wollen. Alle drei Medien gehören dem Medienmogul Rupert Murdoch, der der Meinung ist, dass die Republikaner einen neuen Anführer brauchen. Die etablierten Republikaner machen *Trump* für die Misserfolge bei den Zwischenwahlen verantwortlich. Das ist blanker Unsinn! Daran *ist nichts Wahres* dran.

Der ausgabenstarke Super-Pac des Senatsminderheitenführers Mitch McConnell hat riesige Summen zur Unterstützung von Anti-Trump-Republikanern wie der liberalen Alaska-Senatorin Lisa Murkowski aufgewendet, aber so gut wie nichts zur Unterstützung von Pro-Trump-Republikanern wie dem Senatskandidaten Blake Masters aus Arizona. Und das, obwohl die Republikanische Partei in Alaska keine große Hilfe brauchte, in Arizona aber dringend Hilfe benötigte. Es ist also ziemlich klar, dass es McConnell und seinen Unterstützern mehr darum ging, die MAGA-Bewegung zu besiegen, als die Demokraten zu schlagen.

Es ist erstaunlich, dass diese etablierten Republikaner lieber unter dem Tyrannen Barack Obama leben würden, als Senatoren zu unterstützen, die Donald Trump unterstützen! Wie kann man mit dieser Art von Spaltung umgehen? Solche sinnlosen Entscheidungen sind politischer Selbstmord! Was ist mit ihrem Verstand los? Sie sind süchtig nach den Argumenten des Teufels geworden.

Diese Republikaner haben ihre eigene Partei gespalten. Wenn Ihre Armee gegen sich selbst kämpft, wie oft werden Sie dann noch gewinnen?

Herr Trump hat Ron DeSantis geholfen, Gouverneur in Florida zu werden. DeSantis sollte sich wirklich bedanken, aber er sagt nichts. Er ist ein starker Gouverneur. Die Republikaner sind froh, ihn auf ihrer Seite zu haben. Aber Gott wird Amerika nicht durch irgendjemanden außer Donald Trump retten.

Die Menschen glaubten, ein roter Tsunami würde die Macht an die Republikaner verlagern. Aber sie müssen der Tatsache ins Auge sehen, dass sie nie viele Wahlen gewinnen werden, solange sie nicht die Maschinen loswerden. Sie sind so naiv. Solange es diese Maschinen gibt, wird die radikale Linke Wahlen stehlen!

Der ehemalige Sprecher des Repräsentantenhauses, Newt Gingrich, wies auf einen Bericht hin, aus dem hervorging, dass die Stimmen der Republikaner für die Kandidaten des Repräsentantenhauses die der Demokraten um 5 bis 6 Millionen Stimmen überstiegen, aber nur wenige Siege zu verzeichnen waren. „Ich habe mich noch nie so sehr getäuscht wie in diesem Jahr“, sagte er. „Das bringt mich dazu, jedes Modell, das ich kenne, in Frage zu stellen“. In einer Sendung auf Fox News sagte er, dass irgendetwas nicht stimme, aber er sprach nicht von der Möglichkeit des Betrugs – ich bin mir sicher, dass der Eigentümer von Fox News, Rupert Murdoch, dies unterbunden hat! „Wenn man nicht sehr viele Sitze gewinnt, fragt man sich wirklich, was da los ist“, sagte er. „Ich möchte wissen, woher diese Stimmen kommen.“

Ich glaube, dass der Verlauf der Dinge ein *Segen* für die Republikaner ist. Ich glaube, dass Gott ihnen keine großen Siege schenkt, sondern sie aufrüttelt und ihnen bewusst macht, dass die Maschinen korrumpiert sind. Irgendetwas muss sie aufrütteln, damit sie die Realität erkennen: Dies ist ein Krieg.

Es herrscht ein Krieg um die Kontrolle über Amerika. Im Mittelpunkt stehen dabei die Wahlmaschinen. Entweder werden Sie die Maschinen los, oder Sie können es vergessen zu gewinnen!

Krieg gegen die Maschinen

John Fetterman hat das Rennen um den Senat in Pennsylvania gewonnen. Dieser Mann hatte vor kurzem einen Schlaganfall und kann nicht einmal klar sprechen. Die Wirtschaft Pennsylvanias ist in hohem Maße vom Fracking-Öl abhängig, doch Fetterman hat gesagt, er werde Fracking niemals unterstützen.

Umfragen zeigen, dass 75 Prozent der Amerikaner glauben, dass wir als Nation in die falsche Richtung gehen. Glauben Sie, dass Fetterman das wieder geradebiegen kann? Ein Politiker, der nicht gut reden kann und in schlechter Verfassung ist. Joe Biden kann auch nicht sehr gut reden. Das ist es, womit Amerika zu tun hat. Wir stecken in einem großen Morast und scheinen nicht mehr herauszukommen.

Herr Lindell hat ein schlaues Team, und er sagt, er könne beweisen, dass sie diese Maschinen benutzen, um die Wahlen zu stehlen. *Jemand* sollte diesem Mann Aufmerksamkeit schenken. Er hat Daten, die zeigen, dass Fetterman verloren hat, ebenso wie der demokratische Gouverneur Josh Shapiro. Eigentlich hatten die Republikaner beide Wahlen gewonnen.

Von 23 Uhr in der Wahnacht bis 7 Uhr am nächsten Morgen gab es einen Stromausfall bei den Aufnahmen der Sicherheitskameras im Wahlzentrum von Nevada. Als die Störung behoben war, hatte der demokratische Kandidat für das Repräsentantenhaus in den Umfragen bereits die Nase vorn. Es heißt, der Stromausfall sei ein Unfall gewesen und es habe keinen Betrug gegeben. Aber irgendwie begünstigen diese „Unfälle“ immer die Demokraten! Diese Leute begehen Hochverrat an diesem Land! Und sie kommen damit durch.

Es sieht so aus, als würde Joe Biden erneut kandidieren. Und er würde wahrscheinlich gewinnen, wenn sie die Maschinen nicht abschaffen. Irgendwie wird Gott sie dazu bringen müssen, sich dieser Realität zu stellen. Sie müssen den Punkt erreichen, an dem sie die Maschinen überprüfen. Gott wird sie lehren, sich dem zu stellen, was sie bisher nicht wahrhaben wollten.

Gott hatte Seine Hand im Spiel, als Er zuließ, dass die Maschinen ihren Lauf nahmen. Er hätte das ändern können. Er hätte die Republikaner alles gewinnen lassen können. Aber etwas muss sie aufwecken, damit sie sehen, was Donald Trump und Mike Lindell sehen.

Ich glaube, dass eine solche Prüfung die einzige Möglichkeit ist, wie Gott einige dieser Menschen wachrütteln kann.

Vor rund 2700 Jahren schrieb der Prophet Jesaja: „Wehe dem sündigen Volk, dem Volk mit Schuld beladen, dem boshafte Geschlecht, den verderbten Kindern, die den Herrn verlassen, den Heiligen Israels lästern, die abgefallen sind! Wohin soll man euch noch schlagen, die ihr doch weiter im Abfall verharrt? Das ganze Haupt ist krank, das ganze Herz ist matt. Von der Fußsohle bis zum Haupt ist nichts Gesundes an ihm, sondern Beulen und Striemen und frische Wunden, die nicht gereinigt noch verbunden noch mit Öl gelindert sind. Euer Land ist verwüstet, eure Städte sind mit Feuer verbrannt; Fremde verzehren eure Äcker vor euren Augen; alles ist verwüstet wie durch Fremde verheert“ (Jesaja 1, 4-7).

Amerikas Machtstrukturen sind unheilbar krank, von oben bis unten. Die Regierungsvertreter sind krank; die Gesetzgeber sind krank; die Richter sind krank; die Medienmogule sind krank; die Beamten, die unsere Stimmen zählen, sind krank. Warum brauchten die Beamten in Clark County, Nevada, fast eine Woche, um 50 000 Briefwahlstimmen auszuzählen, wenn es weniger als einen Tag dauern sollte? Sie haben nach verschiedenen Möglichkeiten gesucht, die Wahlbeteiligung zu erhöhen!

Das FBI beschlagnahmte das Telefon von Mike Lindell, nachdem er versucht hatte, auf Unregelmäßigkeiten bei den Wahlmaschinen aufmerksam zu machen. Der ehemalige Trump-Berater Peter Navarro wurde buchstäblich gefesselt, nachdem er auf Briefwahlbetrug hingewiesen hatte. Glauben Sie, dass die Regierung Biden die Vorgänge in Arizona, Nevada

und anderswo untersuchen lassen wird?

Satan hat sicherlich eine Menge Hilfe! Aber 2. Könige 14 zeigt, dass *es keinen Helfer* für Israel gibt. Herr Lindell hat sich so sehr für die Aufdeckung von Wahlbetrug eingesetzt, dass er beinahe sein Unternehmen verloren hätte. Es gibt nicht viele Menschen, die bereit sind, solche Opfer zu bringen. Aber er hat keine wirkliche Macht. Es gibt keinen Helfer – keine wirkliche Macht, die Präsident Trump und Amerika zu Hilfe kommt.

Es gibt dort keinen Helfer, außer Gott! Gott sieht alles, was geschieht. Und diese Verbrecher werden auf etwas stoßen, mit dem sie noch nie konfrontiert wurden.

Gott wird Israel retten – andernfalls würde Barack Obama den Namen Israels auslöschen!

Wie er kämpfte

In Vers 28 der Prophezeiung in 2. Könige 14 heißt es: „Was aber mehr von Jerobeam zu sagen ist und alles, was er getan hat, und seine tapferen Taten, *wie er gekämpft hat* und wie er Damaskus und Hamat *wieder* an Israel *gebracht* hat, siehe, das steht geschrieben in der Chronik der Könige von Israel ...“ Jerobeam musste Krieg führen. Um wieder an die Macht zu kommen, wird Herr Trump Krieg führen müssen! Es gibt heute nur sehr wenige Menschen, die mit ihm Krieg führen. Aber ich achte nicht darauf, wie sehr seine Feinde ihn hassen – die Prophezeiung sagt, dass Trump zurückkehren wird.

Am 15. November kündigte Trump seine Kandidatur für die Präsidentschaftswahlen 2024 an. In seiner Rede sagte er: „Gemeinsam werden wir es mit den korruptesten Kräften und festgefahrenen Interessen aufnehmen, die man sich vorstellen kann. ... Unser Land wird vor euren Augen zerstört. ... Das Washingtoner Establishment will uns zum Schweigen bringen, aber das werden wir nicht zulassen. ... Wir werden angegriffen werden. Wir werden verleumdet werden. Wir werden verfolgt werden Aber wir werden uns nicht einschüchtern lassen. Wir werden standhaft bleiben. Wir werden aufrecht im Sturm stehen. Wir werden gegen den Strom vorwärts marschieren und am Ende werden wir siegen. Unser Land wird siegen.“

Nach all den schrecklichen Angriffen auf diesen Mann in den letzten sechs Jahren ist es bemerkenswert, dass er die Ausdauer, die Entschlossenheit und den Kampf hat, weiter für dieses Land zu kämpfen. Er ist ein Mann, der zum Krieg bereit ist.

Ihr müsst Jerobeam beobachten. Er wird sich den Weg zurück erkämpfen.

Jemand muss eine Klage gegen die Wahlmaschinen beim Obersten Gerichtshof einreichen. Wie ich in [Amerika unter Beschuss](#) geschrieben habe, deutet Amos 7, 13 darauf hin, dass dieses Gericht – dort „der Tempel des Königreichs“ genannt – die Entscheidung treffen wird. Dann kann Gott Herrn Trump ins Amt bringen. Das wird sicherlich bald geschehen.

In dieser Rede bezeichnete Trump die Zeit nach seiner Amtszeit als „Pause“. „Einer der wichtigsten Faktoren der Pause ist, dass wir sehen, wie schlecht sie gearbeitet haben, also werden wir in der Lage sein, es richtig zu machen und es wird viel einfacher sein“, sagte er. „Jeder wird mit uns übereinstimmen, weil jeder sieht, was für eine schlechte Arbeit während dieser zwei Jahre geleistet wurde.“

Das ist was ich in [Amerika unter Beschuss](#) geschrieben habe: „In Amos 7, 8 sagt Gott, dass Er dem Volk eine letzte Warnung gibt. In Vers 9 wird dann eine Zeit der Verwüstung, der Zerstörung und des Schwertes beschrieben. Gott warnt davor, dass Er Selbst Sich ‚mit dem Schwert über das Haus Jerobeam hermachen‘ wird. Das ist eine erhebliche Verschärfung des in Vers 8 beschriebenen Bildes.“

„Ich glaube, dass es tatsächlich eine Pause in den Ereignissen zwischen den Versen 8 und 9 gibt und dass wir uns jetzt in dieser prophezeiten Pause befinden – nach dem Wahlbetrug, durch den Herrn Trump die Präsidentschaft gestohlen wurde, aber bevor er an die Macht zurückkehrt.“

„Schauen Sie sich heute um: Dieses Land befindet sich in einer Katastrophe! Radikale zerstören die Nation in der törichten Annahme, dass sie diese ruinösen, anarchischen Kräfte, die sie entfesseln, irgendwie kontrollieren können. Dieser Konflikt wird mit Sicherheit zu noch größeren Problemen führen.“

Ja, böse Kräfte arbeiten daran, den Namen Israels auszulöschen. Satan wird diese zerstörerische Agenda so lange vorantreiben, bis Gott ihm Einhalt gebietet – und ihn schließlich in den Abgrund wirft!

Herr Trump wird bald zurückkehren. Amerika wird einen vorübergehenden Aufschwung erleben.

Aber die nächste Amtszeit von Trump wird das letzte Mal sein, dass Gott Amerika verschont. Amos 7, 7-8 zeigen, dass Gott Amerika mit einem Lot misst und dass Er „nicht mehr an ihm vorübergehen“ wird! Machen Sie sich also klar, dass die Rückkehr Trumps auf Gottes Gnade zurückzuführen sein wird. Wenn das amerikanische Volk während Trumps zweiter Amtszeit nicht umkehrt und sich Gott zuwendet, dann wird Gott zulassen, dass Amerika „trotlos“ und „verwüstet“ wird.

Diese Prophezeiungen sind der Grund, warum wir stets darauf bestanden haben, dass Trump an die Macht zurückkehren *wird*. Wir wissen nicht genau, wie sich das entwickeln wird. Aber beobachten Sie Donald Trump weiter, denn er ist noch nicht am Ende. Es reicht nicht aus, nur das Böse zu erkennen, das von der radikalen Linken verübt wird. Sie sollten auch nicht auf Donald Trump, den modernen Jerobeam, vertrauen. Sie müssen an den Gott glauben – und *zu Ihm umkehren* –, der Trump benutzt hat und ihn wieder benutzen wird – oder der Fluch über Amerika wird wiederkehren.

Beobachten Sie, wie sich diese dramatischen Prophezeiungen entfalten. Erkennen Sie die Hand Gottes in diesen Ereignissen. Und lassen Sie sich davon motivieren, Ihn zu suchen und Ihm zu erlauben, Ihr Leben zu regieren!

Um die geistliche Realität dessen, was mit den Vereinigten Staaten geschieht, wirklich zu verstehen, bedarf es eines Studiums. Fordern Sie ein kostenloses Exemplar von Gerald Flurrys Buch [Amerika unter Beschuss](#) an.